

## BERICHT DES AUFSICHTSRATS

Sehr geehrte Damen und Herren,

während des abgelaufenen Geschäftsjahres 2008 hat der Aufsichtsrat gemäß seiner nach Gesetz, Satzung, Corporate Governance Kodex und Geschäftsordnung bestimmten Aufgaben den Vorstand bei der Leitung des Unternehmens beraten und die Geschäftsführung der Schmack Biogas AG regelmäßig überwacht. In alle Entscheidungen, die für das Unternehmen von grundlegender Bedeutung waren, wurde der Aufsichtsrat unmittelbar und frühzeitig einbezogen. Zu den Berichten und Beschlussvorschlägen des Vorstands hat der Aufsichtsrat nach gründlicher Prüfung und Beratung sein Votum abgegeben. Die Effizienz seiner Arbeit wurde im Geschäftsjahr 2008 durch regelmäßige Selbsteinschätzung geprüft.

Im Rahmen der Überwachungs- und Beratungstätigkeit ließ sich der Aufsichtsrat regelmäßig vom Vorstand sowohl in schriftlicher als auch mündlicher Form umfassend und zeitgerecht über die Lage des Konzerns, vor allem über die Entwicklung der Geschäfts- und Finanzlage, über Investitions- und Desinvestitionsvorhaben sowie über grundsätzliche Fragen der Unternehmensplanung und -strategie unterrichten. Der Vorstand ging dabei auch auf Abweichungen des Geschäftsverlaufs von den aufgestellten Plänen und Zielen ein und erläuterte diese ausführlich. Des Weiteren galt unser besonderes Augenmerk der Finanzierungs- bzw. Liquiditätssituation, der Risikolage, dem Risikomanagement, der Compliance und wichtigen Geschäftsvorfällen. Gegenstand und Umfang der Berichterstattung des Vorstands wurden den vom Aufsichtsrat gestellten Anforderungen stets in vollem Umfang gerecht. Um den Vorstand bei Bedarf beratend zu unterstützen, ließ sich der Aufsichtsrat auch außerhalb der Sitzungen fortlaufend über die aktuelle Geschäftsentwicklung und diejenigen Ereignisse im Konzern unterrichten, die für die Beurteilung der Lage und Entwicklung sowie für die Leitung des Unternehmens von wesentlicher Bedeutung waren.

### **Beratungsschwerpunkte**

Der Aufsichtsrat trat im Geschäftsjahr 2008 aufgrund der Vielzahl an entscheidungserheblichen Themen zu insgesamt sieben ordentlichen Sitzungen zusammen. Dabei waren die Mitglieder des Aufsichtsrats in allen Sitzungen vollständig versammelt. Nach eigener Einschätzung arbeitet der Aufsichtsrat mit drei Mitgliedern effizient, so dass weiterhin keine Ausschüsse gebildet wurden. Regelmäßiger Bestandteil der Beratungen im Plenum waren die zustimmungspflichtigen Sachverhalte, die Umsatz- und Ergebnisentwicklung, die Finanzierungs- und Liquiditätssituation, die Investitions- bzw. Desinvestitionsvorhaben, die Risikolage und das Risikomanagement sowie die Unternehmensplanung und -strategie. Der Aufsichtsrat war in sämtliche Entscheidungen eingebunden, die für den Schmack Biogas-Konzern von grundlegender Bedeutung waren. Im Rahmen der Sitzungen wurden insbesondere die folgenden Themen und Vorgänge beraten:

- Berichte des Vorstands zur Geschäftsentwicklung und zur weiteren Unternehmensstrategie
- Jahresabschluss und Konzernabschluss für das Geschäftsjahr 2007
- Bericht des Vorstands über Geschäfte mit nahen Angehörigen von Organen und Genehmigung dieser Geschäfte durch den Aufsichtsrat
- Besetzung des Vorstands
- Tagesordnung für die Hauptversammlung am 20.06.2008
- Anteilserwerb Schmack Biogas S.r.l.
- Entwicklung des Markts, insbesondere des EEG, der Rohstoffpreise und der Gaseinspeisungsprojekte
- Berichte des Vorstands zur Finanzierungs- und Liquiditätssituation des Schmack Biogas-Konzerns
- Maßnahmen zur Restrukturierung der Schmack Biogas-Gruppe
- Barkapitalerhöhungen der Schmack Biogas AG
- Jahresplanung für das Geschäftsjahr 2009
- Entsprechenserklärung gemäß § 161 AktG
- Bericht des Aufsichtsratsvorsitzenden über Arbeit und Effizienz des Aufsichtsrats im Geschäftsjahr 2008

Darüber hinaus wurden auch die in den §§ 289 Abs. 4 bzw. 315 Abs. 4 HGB genannten Instrumente und vertraglichen Vereinbarungen, die im Einzelfall eine mögliche Übernahme der Gesellschaft erschweren könnten, sorgfältig geprüft. Für weitere Informationen verweisen wir auf Seite 41 des Konzernlageberichts.

### **Corporate Governance**

Der Aufsichtsrat befasst sich regelmäßig mit der Einhaltung und Weiterentwicklung der Corporate Governance im Unternehmen. Gemeinsam mit dem Vorstand haben wir die Umsetzung des Kodexes in der Fassung vom 06.06.2008 intensiv diskutiert. Nach gemeinsamer Beratung haben Vorstand und Aufsichtsrat am 14.11.2008 eine aktualisierte Entsprechenserklärung gemäß § 161 AktG abgegeben und diese den Aktionären auf der Website der Gesellschaft dauerhaft zugänglich gemacht. Weitergehende Erläuterungen zur Corporate Governance in der Schmack Biogas AG sind dem von Vorstand und Aufsichtsrat gemeinsam verabschiedeten Corporate Governance-Bericht ab Seite 14 dieses Geschäftsberichts zu entnehmen.

### **Jahresabschlussprüfung**

Der Konzernabschluss und der Konzernlagebericht wurden nach den Grundsätzen der International Financial Reporting Standards (IFRS), der Jahresabschluss und der Lagebericht der Schmack Biogas AG nach den Regeln des Handelsgesetzbuchs (HGB) aufgestellt. Der Aufsichtsrat

beauftragte gemäß Beschluss der Hauptversammlung vom 20.06.2008 die Rödl & Partner GmbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Steuerberatungsgesellschaft, Nürnberg, als Abschlussprüfer für die AG und für den Konzern. Vor dem Vorschlag der Verwaltung zur Wahl von Rödl & Partner an die Hauptversammlung hatte Rödl & Partner gegenüber dem Aufsichtsratsvorsitzenden schriftlich erklärt, dass keine Umstände bestehen, die ihre Unabhängigkeit als Abschlussprüfer beeinträchtigen könnten. Rödl & Partner hat unter Einbeziehung der Buchführung den Jahres- und Konzernabschluss, die Lageberichte der AG und des Konzerns sowie das Risikomanagementsystem eingehend geprüft. Der Abschlussprüfer hat keine Einwendungen erhoben und dies in uneingeschränkten Bestätigungsvermerken testiert. Zusätzlich wurde der vom Vorstand erstellte Bericht über die Beziehungen zu verbundenen Unternehmen („Abhängigkeitsbericht“) geprüft und mit dem folgenden uneingeschränkten Bestätigungsvermerk testiert:

„Nach unserer pflichtmäßigen Prüfung und Beurteilung bestätigen wir, dass

1. die tatsächlichen Angaben des Berichts richtig sind,
2. bei den im Bericht aufgeführten Rechtsgeschäften die Leistung der Gesellschaft nicht unangemessen hoch war.“

Den Mitgliedern des Aufsichtsrats lagen sämtliche Abschlussunterlagen sowie die Prüfungsberichte des Abschlussprüfers rechtzeitig vor. Die Vertreter von Rödl & Partner nahmen an der bilanzfeststellenden Sitzung am 03.04.2009 teil und berichteten ausführlich über die Prüfung und die Prüfungsergebnisse. Unsere eigene sorgfältige Prüfung des Jahresabschlusses, des Konzernabschlusses, der Lageberichte für die AG und für den Konzern sowie des Abhängigkeitsberichts des Vorstands führte zu keinen Einwendungen. Der Aufsichtsrat hat daraufhin dem Ergebnis der Abschlussprüfung seine Zustimmung erteilt und den Jahresabschluss, den Konzernabschluss sowie den Lagebericht und den Konzernlagebericht gebilligt. Damit ist der Jahresabschluss der Schmack Biogas AG festgestellt.

#### **Veränderungen im Aufsichtsrat**

Das Aufsichtsratsmitglied Herr Horst Kuschetzki wird sein Mandat mit Wirkung zum 15.04.2009 niederlegen. Um die Beschlussfähigkeit des Aufsichtsrats sicherzustellen, hat der Vorstand der Gesellschaft gemäß § 104 AktG einen Antrag auf gerichtliche Bestellung eines Aufsichtsratsmitglieds beim zuständigen Amtsgericht gestellt.

**Veränderungen im Vorstand**

Der Aufsichtsrat bestellte mit Wirkung zum 01.06.2008 Herrn Werner Rüberg zum neuen Vorstandsvorsitzenden der Schmack Biogas AG. Herr Rüberg verantwortet gleichzeitig auch den Bereich Finanzen. Ebenfalls mit Wirkung zum 01.06.2008 neu in den Vorstand berufen wurden Herr Joachim Schlichtig, verantwortlich für die Bereiche Anlagenbau, Technik, Entwicklung sowie Service und Dienstleistung sowie Herr Otto R. Eichhorn als Vorstand Vertrieb, zuständig für die nationale und internationale Marktbearbeitung. Herr Ulrich Schmack übernahm den stellvertretenden Vorstandsvorsitz und konzentriert sich auf die Bereiche Rohstoffe, Biologie und Forschung sowie die strategische Unternehmensentwicklung zusammen mit Herrn Rüberg. Der Vorstand besteht aktuell somit aus vier Mitgliedern.

Herr Dr. Karl Reinhard Kolmsee hatte den Aufsichtsrat gebeten, ihn wegen grundsätzlicher Auffassungsunterschiede über die zukünftige strategische Ausrichtung der Gesellschaft mit Wirkung zum 29.02.2008 von seinem Amt zu entbinden. Der Aufsichtsrat dankt Herrn Dr. Karl Reinhard Kolmsee für seine Leistungen für die Schmack Biogas-Gruppe.

Herr Dr. Alexander Götz, seit Oktober 2006 Vorstand Finanzen der Schmack Biogas AG, schied mit Wirkung zum 31.05.2008 aus persönlichen Gründen aus dem Unternehmen aus. Der Aufsichtsrat dankt ihm für seinen großen Einsatz in den vergangenen Jahren.

Der Aufsichtsrat dankt den Mitgliedern des Vorstands sowie allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für die geleistete Arbeit im Geschäftsjahr 2008.

Schwandorf, 03.04.2009



Der Aufsichtsrat  
Walter Gnauert  
Vorsitzender